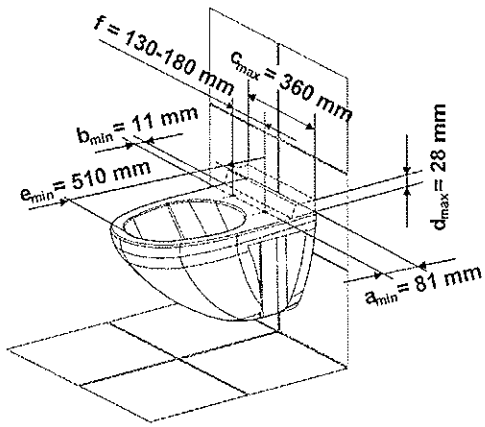
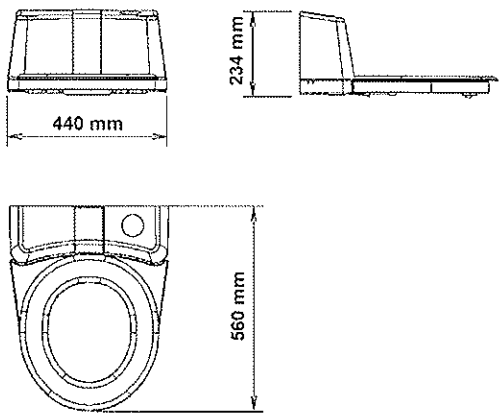
1.5 Montageposition und Rahmenbedingungen

Bevor die Montage begonnen wird, werden die nachfolgenden Kontrollen durchgeführt, um den Montageablauf nötigenfalls entsprechend beeinflussen zu können.

- Überprüfen des Abstands von den Befestigungslöchern der Brille zur Rückwand:
  ⇨ Abstand: **amin 81 mm**
- Überprüfen einer allfälligen Wölbung im hinteren Bereich der Klosettschüssel:
  ⇨ Abstand: **bmin 11 mm**
  ⇨ Breite: **cmax 360 mm**
  ⇨ Höhe: **dmax 28 mm**
- Überprüfen des Abstandes von der Rückwand zum vorderen inneren Rand der Klosettschüssel:
  ⇨ Abstand: **emin 510 mm**
- Überprüfen des Lochabstandes für die Befestigungsschrauben:
  ⇨ Abstand: **f = 130-180 mm**



- Überprüfen, ob unmittelbar umliegende bauliche Gegebenheiten oder Installationen den Einbau stören oder gar verunmöglichen.
- Zudem muss **oberhalb vom Chassis ca. 100 mm Spielraum** sein, um an den Schnapper der Abdeckhauben zu gelangen, damit man die Abdeckhauben ausbauen sowie Reinigungsmittel nachfüllen kann.
- Folgende **Spendermasse** beachten:
  ⇨ Tiefe: **560 mm**
  ⇨ Breite: **440 mm**
  ⇨ Höhe: **234 mm**



HINWEIS

- Zudem steht hierzu die **Checkliste-Rahmenbedingungen** zur Verfügung (siehe Kapitel 4 – Tools Verkauf / Marketing).

WICHTIG

- **Abhängig** von der **Geometrie** der **Klosettschüssel** ist allenfalls der **Spritzschutz** an der **Brille** zu **kürzen**, um die Montage bei der Minimaldistanz zu ermöglichen.
- Sofern **dmax überschritten** wird, muss mit entsprechender **Unterlagenkombination** an der **Adapterplatte** die Differenz **kompensiert** werden.
- Sofern die **Brillenauflagefläche** der Klosettschüssel **uneben** ist, muss mit entsprechender Wahl der einzelnen **Sitzauflagen** an der **Brille in Millimeter-Schritten** die Differenz **kompensiert** werden (siehe Ziffer 1.6.7).

1.6 Montage

ACHTUNG

- Nur mit dem mitgelieferten Montagematerial (siehe Ziffer 1.2) kann der Spender unter normalen Gegebenheiten zuverlässig montiert werden und der sichere Betrieb gewährleistet werden. Falsch gewähltes Montagematerial führt zu Beschädigungen und Fehlfunktionen.

HINWEIS

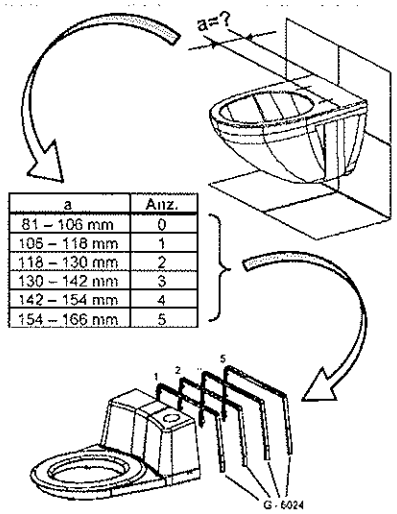
- Die nachfolgenden Bilder zeigen das systematische Vorgehen. Möglicherweise weichen die gezeigten Bilder zur aktuellen Spender- und Materialausführung ab.

Die Montage des Spenders beinhaltet folgende Punkte:

1.6.1 Bestimmen der Anzahl Ausgleichsleisten

Mit Hilfe der Ausgleichsleiste (106024000) kann ein möglicher Abstand zwischen Chassisrückseite und Wand bzw. Spülkasten optisch sauber ausgeglichen werden. Die Ausgleichsleisten lassen sich beliebig kombinieren, wobei bei einem grösseren Abstand vorzugsweise die Abdeckplatte (siehe Ziffer 1.8.3) eingesetzt werden soll.

- Mass "a" messen und Anzahl Ausgleichleisten (12 mm) anhand Tabelle bestimmen



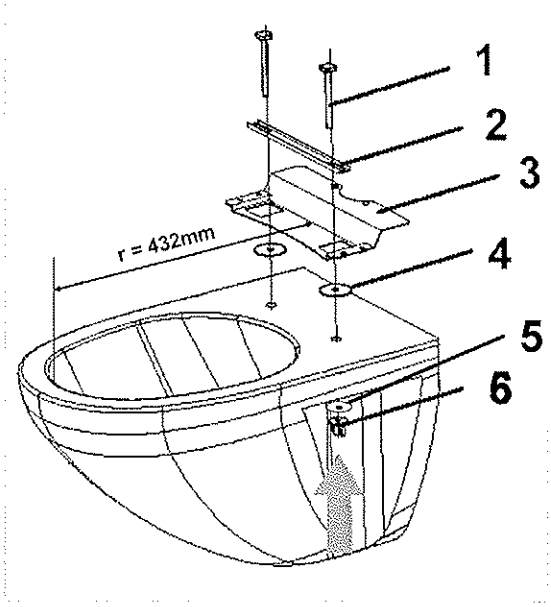
a	Anz.
81 – 106 mm	0
106 – 118 mm	1
118 – 130 mm	2
130 – 142 mm	3
142 – 154 mm	4
154 – 166 mm	5

HINWEIS

- Ist der **Abstand zur Wand besonders gross** (z.B. freistehende Klosettschüsseln) oder besteht zwischen der Wand und der Chassisrückseite eine grosse Unparallelität, kann statt Ausgleichsleisten eine **Abdeckplatte verwendet** werden (siehe Ziffer 1.8.3).
- **Ausgleichsleisten** und **Abdeckplatten** können **separat bestellt** werden (siehe Kapitel 3 – Ersatzeile).

1.6.2 Montieren der Adapterplatte

- Höhenniveau sicherstellen mit der entsprechend Anzahl bzw. Kombination von Gummiunterlagen (4) zwischen Adapterplatte (3) und Klosettschüsseloberfläche
- Adapterplatte (3) so ausrichten, dass der Spritzschutz der Brille möglichst nahe an den vorderen Rand der Schüssel (nicht aber auf den Schüsselrand!) zu liegen kommt (Einstellmass r = 432 mm)
- Provisorisch befestigen der Adapterplatte (3) mit der Befestigungsleiste (2), den Befestigungsschrauben (1), den Unterlagscheiben (5) und den Befestigungsmuttern (6)

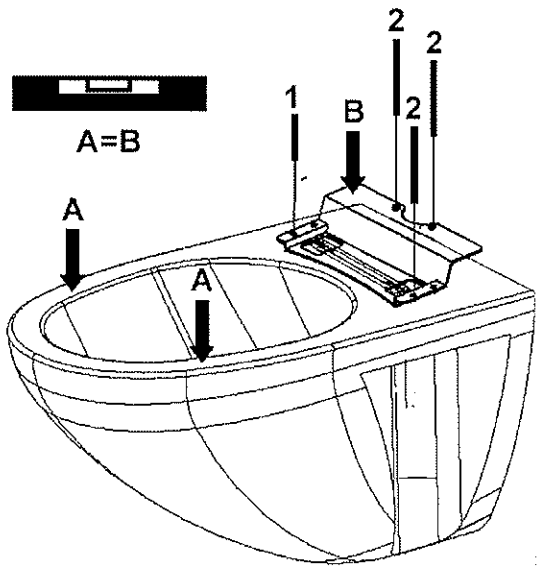


HINWEIS

- **Gummiunterlage Nitril 1 mm** (202186000) und **Gummiunterlage Nitril 2 mm** (202187000) können **separat nachbestellt werden** (siehe Kapitel 3 – Zusatzmaterial).
- Mit **Gummiunterlage 1 mm** kommt bei gleichem Niveau Brillenauflagefläche zu Adapterplatteauflagefläche die Achse des Brillenscharniers mittig zu liegen (Brille mit 7 mm Sitzauflagen bestückt).

1.6.3 Einsetzen der Nivellierschrauben und Adapterplatte ausrichten

- Wichtig:
  vorne links Nivellierschrauben kurz (1), übrige Nivellierschrauben lang (2)
- Ausrichten in Querrichtung der Ebene B (Chassisauflagefläche) zu Ebene A (Brillenauflagefläche) mittels entsprechender Wahl der Gummiunterlagen (siehe 1.6.2)
- Ausrichten in Längsrichtung der Ebene B (Chassisauflagefläche) zu Ebene A (Brillenauflagefläche) mittels entsprechendem justieren der Nivellierschrauben
- Die Ausrichtung muss bei festgezogenen Befestigungsschrauben korrekt sein

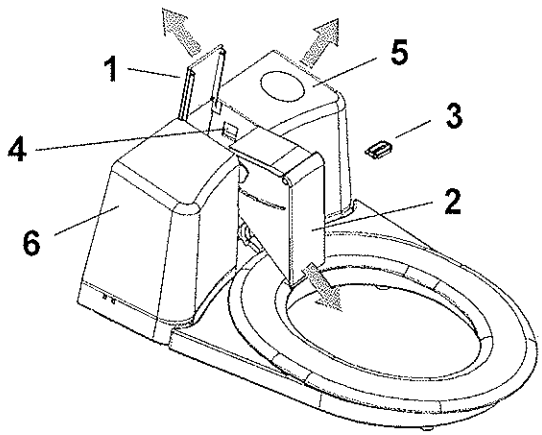


WICHTIG

- Alle Nivellierschrauben müssen Kontakt zur Klosettschüsseloberfläche haben, um eine stabile Montage zu erreichen.

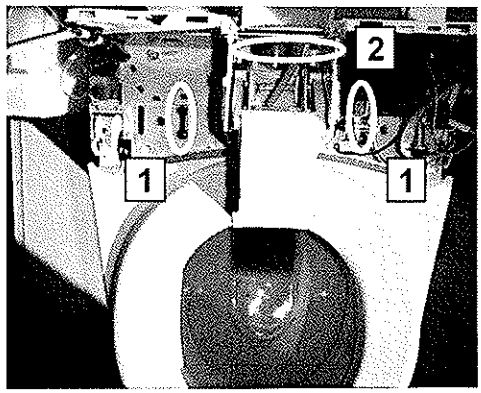
1.6.4 Entfernen der rechten und linken Abdeckhaube

- Abdeckung Mitte (1) anheben und Hygieneschleuse (2) sorgfältig nach vorne ziehen (Widerstand von Rastenkupplung)
- Schlüssel rot (3) auf rechter Seite in die rechteckigen Schlüsselöffnungen stecken und gleichzeitig grünen Schnapper (4) hineindrücken
- Rechte Abdeckhaube (5) abheben
- Analog linke Abdeckhaube (6) entfernen
- Hygieneschleuse (2) sorgfältig nach hinten in die Ausgangsposition zurückstossen



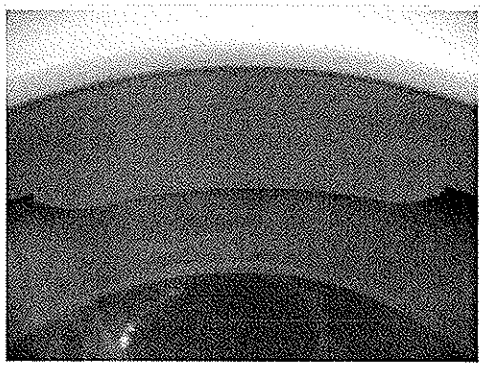
1.6.5 Verschrauben von Chassis mit Adapterplatte

- Verschrauben des Chassis mit der Adapterplatte mittels der 6 Fixierschrauben an den Positionen 1 und 2
- Die Nivellierschrauben sind auch bei montiertem Chassis zugänglich, wodurch ein Nachrichten (Korrektur Winkelfehler) immer möglich ist



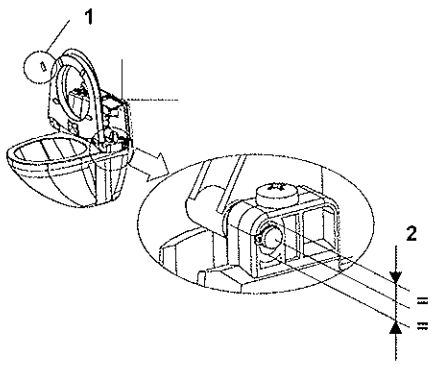
1.6.6 Ausrichten Spritzschutz zu Schüsselrand

- Chassis so positionieren, dass der Spritzschutz der Brille möglichst nahe an den vorderen Rand der Schüssel (nicht aber auf den Schüsselrand) zu liegen kommt
- Festziehen der Befestigungsmuttern
- Die Nivellierschrauben sind auch bei montiertem Chassis zugänglich, wodurch ein Nachrichten (Korrektur Winkelfehler) immer möglich ist



1.6.7 Horizontale Ausrichtung der Brille

- Brille so mit Sitzauflagen (1) bestücken, dass beide Achsen bei heruntergeklappter Brille in der Scharniermitte (2) sind und alle Sitzauflagen (1) auf der Klosettschüssel aufliegen
- Die Brille und das Chassis müssen in einer Ebene parallel sein, denn Winkelfehler verursachen Funktionsstörungen (z.B. nasse Brille)

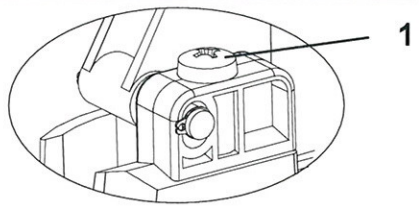


HINWEIS

- Steht die **Brille im Scharnier oben** an, **muss** das **Chassis** mit weiteren Gummiunterlagen (siehe Ziffer 1.6.2) entsprechend **angehoben werden**.
- Steht die **Brille im Scharnier unten** an, **muss** die **Brille** mit entsprechender Wahl der Sitzauflagen **angehoben werden**.
- Sofern die **Brillenauflagefläche** der Klosettschüssel **uneben** ist, muss mit entsprechender Wahl der einzelnen **Sitzauflagen** an der **Brille in Millimeter-Schritten** die Differenz **kompensiert** werden. **Sitzauflagen** sind von **6 bis 13 mm erhältlich** (siehe Kapitel 3 – Ersatzteile). **Werksseitig** werden **Sitzauflagen mit 7 mm** eingesetzt.

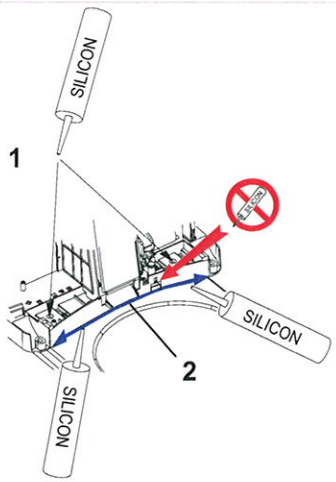
1.6.8 Abnehmen der Brille

- Brillenstecker am Steuerprint herausziehen (Berührung des Prints (Kontakte) mit blossen Händen möglichst vermeiden)
- Lösen der Scharnierschrauben (1) und Brille abnehmen



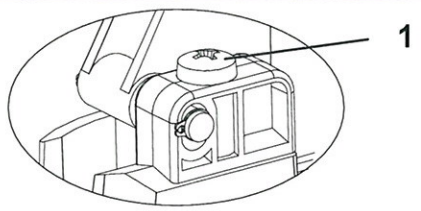
1.6.9 Stabilisieren und abdichten der Grundplatte

- Hohlraum unter dem Chassis zum Stabilisieren durch die Öffnungen (1) mit Silikon füllen
- Beim vorderen Rand eine Silikon-Raupe ziehen (2)
- Die Silikon-Raupe verhindert, dass Schmutzwasser unter das Chassis fliessen kann, was zu einer unangenehmen Geruchsbildung führen würde.



1.6.10 Einsetzen der Brille

- Brille einsetzen und Scharnier mit Scharnierschrauben (1) verschrauben
- Brillenstecker am Steuerprint einstecken (Steckergeometrie beachten)

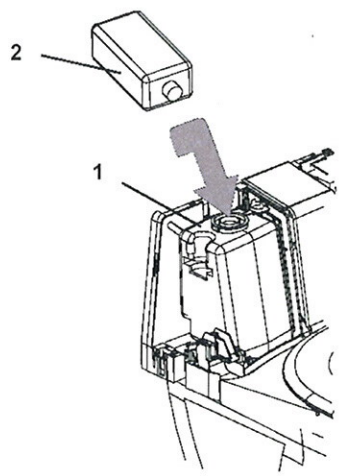


1.7 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme erfolgt gegen Ende der Montage und beinhaltet folgende Punkte:

1.7.1 Reinigungsmitteltank auffüllen

- Reinigungsmitteltank (1) mit CWS Reinigungsmittel (2) auffüllen
- Kabel und Reinigungsmittelschlauch der Niveausonde sorgfältig und zweckmässig (servicetauglich) verstauen



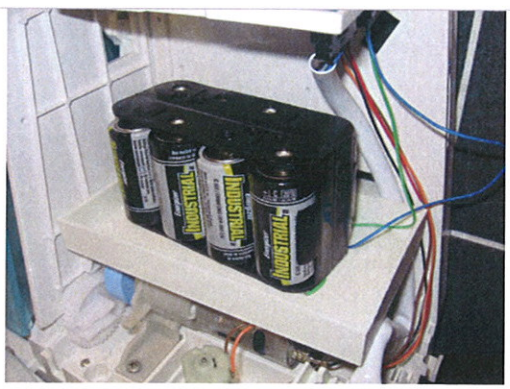
VORSICHT

- Es muss **zwingend** das zum entsprechenden CWS BestCleanseat-Typen **korrekte Reinigungsmittel** verwendet werden, da eine falsche Anwendermischung auf der Brille zu Hautirritationen führen kann.

BestCleanseat Universal	Art. 592 001
BestCleanseat Power	Art. 591 001
BestCleanseat Power ES	Art. 591 001
CleanSeat I (alle Typen)	Art. 590 001

1.7.2 Batterien einsetzen

- Batterien (8 Stk.) einsetzen (auf Polarität im Batteriefach achten).
- Rechte Abdeckhaube montieren.
- Nach dem Einsetzen der Batterien wird die Pumpe für einige Sekunden angesteuert.



HINWEIS

- Der BestCleanseat Universal ist nun betriebsbereit; er benötigt keine Eichung.
- Beim Herstellen der Stromversorgung läuft jeweils die Pumpe an (einige Sekunden), damit der Schlauch mit Reinigungsmittel gefüllt wird und kein Nachpumpen nötig ist.